

Inhalt

Vorwort	7
<hr/>	
I Einleitung	9
1 Fragestellung	10
2 Forschungsüberblick	10
3 Theoretischer Rahmen	13
4 Quellen	16
<hr/>	
II Schritte in Richtung Adel	17
1 Einnahmequellen und Besitzstruktur	17
2 Besitzungen auf dem Land	23
2.1 Lehnsfähigkeit	23
2.2 Burgen	26
2.3 Gerichtsherrschaften	35
3 Wappen- und Adelsbriefe	41
3.1 Wappenbriefe	41
3.2 Adelsbriefe	54
4 Wohnkultur	58
5 Erinnerungskultur	61
6 Ritterwürde	67
6.1 Zur Begrifflichkeit: Ritter, Ritterschaft und Ritterschicht	67
6.2 Die Erhebung zum Ritter	68
6.3 Der Stellenwert des Ritterschichttitels	82
7 Heiratsverbindungen zum alten Adel	85

III	Ein neuer Adel?	87
1	Selbstverständnis und Fremdwahrnehmung	88
1.1	Selbstverständnis	88
1.2	Fremdwahrnehmung	90
2	Geburtsständische Abschliessung	109
2.1	Korporationen	109
2.2	Heiratskreise	115
2.3	Netzwerke	122

IV	Der Einfluss der Junker	127
1	Vogteien	128
2	Tagsatzungsgesandtschaften	137
3	Militärische Führungspositionen	142
3.1	Obrigkeitlich organisierte und freie Kriegszüge	142
3.2	Der Anteil der Junker	142
3.3	Chancen und Risiken	146

V	Schluss	153
----------	----------------	-----

VI	Anhang	157
1	Genealogien (bis um 1525)	158
1.1	Escher	158
1.2	Göldli	160
1.3	Meiss	163
1.4	Meyer von Knonau	164
1.5	Schwend	165
2	Heiratskreise	169
2.1	Eheverbindungen der Kleinräte der Jahre 1489–1515 (bis 1525)	169
2.2	Eheverbindungen Escher, Göldli, Meiss, Meyer von Knonau und Schwend (1470–1519)	171
2.3	Eheverbindungen Holzhalb (1470–1519)	174
2.4	Eheverbindungen Schmid (1470–1519)	176

VII	Anmerkungen	177
------------	--------------------	-----

VIII	Bibliografie	195
1	Abkürzungen	195
2	Quellen	196
2.1	Ungedruckte Quellen	196
2.2	Gedruckte Quellen und digitale Quelleneditionen	197
3	Darstellungen	200